

## *Donaueschinger werden Kunstwerk*

**K**unst ist nicht nur zum Anschauen da, über Kunst lässt sich vortrefflich streiten. Gut so, denkt ein jeder Künstler, der die Auseinandersetzung zwischen Objekt und Betrachter mit seiner Kreativität geradezu provozieren will. Und so werden von den Künstlern auch immer neue Wege gesucht, Dinge ungewöhnlich in Szene setzen zu können, manche fallen durch und andere sorgen für Begeisterung.

Ein Projekt, das es fertig noch gar nicht zu betrachten gibt, hat jetzt schon vielfachen Beifall sicher: das Fotoprojekt „Homo universalis – Willkommen im Museum Biedermann“ von Wolf Nkole Helzle, das ab 6. Juli zu sehen sein wird. Denn hier wird quasi halb Donaueschingen teil des Kunstwerks. Schon einige Male hat der „social media artist“ Helzle Menschen im Museum Biedermann fotografiert, denn ein zentrales Thema Helzles ist die Frage nach der Beziehung zwischen Individuum und Kollektiv. Dazu fotografiert er seit Jahren weltweit Gesichter, mittlerweile über 40 000 Portraits und diese zu einem gemeinsamen Ganzen zusammen. In dieser Woche folgen viele weitere: eine Kindergartengruppe St. Elisabeth, die Landfrauen Donaueschingen, die Damen vom Grauzone-Verein, die Mitarbeiter vom Tourismusamt, die Mitarbeiter von Malermeister Baur, der Schreinerei Mauz und Elektro Langenbacher sowie Gruppen von Donaueschinger Schulen.

Am 6. Juli werden die ersten Einzel- und Gruppenportraits im Leseraum des Museum Biedermann präsentiert, bis zum Ende der Jubiläumsausstellung entsteht durch ständig neu aufgenommene Bilder ein multiples Portrait, welches das „Gesicht“ des Museum Biedermann repräsentiert.

Was Helzle an diesen Porträts besonders interessiert, warum er damit anfing, und wie er das auch auf Landschaften überträgt, wird unter anderem Thema des Künstlergesprächs sein, das anlässlich der Ausstellungseröffnung am 6. Juli um 11 Uhr im Museum Biedermann geführt wird. Der SWR Kulturredakteur Rainer Zerbst moderiert das Gespräch mit Helzle. Der Eintritt für den Blick aufs „Donaueschinger Kunstwerk“ ist frei.



Schon seit einiger Zeit porträtiert der Künstler Wolf Nkole Helzle viele Donaueschinger Gesichter für ein neues Kunstprojekt im Museum Biedermann. BILD: MUSEUM